

Mitteilungen der Stadt

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister M. Schafft · Tel. 073 71/1 83 12 · Fax 1 83 55 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (s. Impressum) · www.riedlingen.de



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Riedlingen

Am **Montag, 18. April 2016**, findet um **18:00 Uhr**
im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen

eine Sitzung des Gemeinderates und des Gemeindestiftungsrates
der Stadt Riedlingen statt.

Tagesordnung

Gemeindestiftungsrat

1. Mischzinssatz für 2015 zur Anlagenverzinsung bei der Hospitalpflege

Gemeinderat

1. Ausscheiden von Herrn Thomas Günzel aus dem Gemeinderat - Anerkennung eines wichtigen Grundes nach § 16 GemO
2. Bebauungsplan "Lindengasse", Riedlingen-Grüningen
 - a) Stellungnahme zu den eingegangenen Bedenken und Anregungen
 - b) Beschluss als Satzung
3. Bebauungsplan "Eschle", Riedlingen-Neufra
Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Bürgerbeteiligung
4. Neubau einer soziokulturellen Begegnungsstätte, Gerätehalle Freiwillige Feuerwehr und der Ortsverwaltung sowie der erforderlichen Nebenräume in Neufra
- Darstellung der Mehrkosten
5. Haushaltsverlauf 2016 – 1. Quartalsbericht
6. Mischzinssatz 2015 für kostenrechnende Einrichtungen sowie Eigenkapitalverzinsung bei Sonderrechnungen
7. Einführung Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)

8. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 14.03.2016, 21.03.2016 und 04.04.2016
9. Bekanntgaben der Verwaltung
 - a) Fragen aus der Sitzung vom 14.03.2016 und 21.03.2016
10. Wünsche, Anfragen, Verschiedenes
11. Verabschiedung von Herrn Stadtkämmerer Holger Kuhn

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

Riedlingen, 08.04.2016
gez. Schafft
Bürgermeister

Stadt Riedlingen

Am **Montag, 18. April 2016**, findet um **17:30 Uhr**
im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen

eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
der Stadt Riedlingen statt.

Tagesordnung

1. Feldweg Flst. Nr. 235 u.242 zur Gärtnerei in den Hofwiesen
2. Bekanntgaben der Verwaltung
3. Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

Riedlingen, 07.04.2016
gez. Schafft
Bürgermeister

ANZEIGE

50plus ... Zeit zum Genuss!



Ein Backofen in Sichtbereich, ein rückschonend hoch eingebauter Geschirrspüler, oder eine individuell auf Ihre Größe angepasste Arbeitshöhe, das sind kleine aber wichtige Details für einen altersgerechten Arbeitsplatz.

Mit diesen Feinheiten wird Ihre Küche zu Ihrer ganz persönlichen Genusswelt.

Sprechen Sie mit uns, wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam eine passgenaue Lösung.

KWB

**KÜCHE
WOHNEN
BAD**

RIEDLINGEN

Gammertinger Str. 25/1
Tel. 073 71 - 90905-0
www.kwb-riedlingen.de

BAD SAULGAU

Paradiesstr. 27
Tel. 075 81 - 22 76
www.kwb-badsaulgau.de



AMTS- UND SPRECHTAGE DER VERWALTUNG	
Rathaus Riedlingen Mo. - Do. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12.30 Uhr	Telefon 07371/183-0
Rathaus Daugendorf Do. 18.00 Uhr - 20.00 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/2424
Rathaus Grüningen Di. 18.30 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/7386
Rathaus Neufra Di. 18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr	Telefon 07371/6334
Rathaus Pflummern Do. 19 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/8416
Rathaus Zell Do. 19 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07373/1420
Rathaus Zwiefaltendorf Mi. 19.30 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07373/2837

ÖFFNUNGZEITEN STÄDTISCHER EINRICHTUNGEN	
Fundbüro im Rathaus Riedlingen, Telefon 183-39	
Offene Jugendarbeit: Kerstin Betz, Tel. 934485, Büro Schlachthausstraße 3 oder unter oja-riedlingen@hausnazareth.de erreichbar	
Lehrschwimmbecken, Tel. 8078; Mi. 19 - 20 Uhr, 20 - 21 Uhr (Frauen); Do. 20 - 21 Uhr (Frauen), Fr. 20 - 21 Uhr, Sa. 15 - 18 Uhr	
Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2, Telefon 8094: Di. 14.30 - 19 Uhr, Mi. 14.30 - 17 Uhr, Do. 14.30 - 18 Uhr, Fr. 10 - 13 Uhr	
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17: Samstag/Sonntag 14 - 17 Uhr	
Museum Schöne Stiege/Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist:	
Museum Schöne Stiege: Fr. + Sa. 15 - 17 Uhr, So. 14 - 17 Uhr	
Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Fr. + Sa. 15 - 17 Uhr, So. 14 - 17 Uhr	
Führungen nach Vereinbarung jederzeit möglich unter 07371 909633 (dienstags) oder info@museum-riedlingen.de	

UMWELTECKE	
Nächste Müllabfuhrtermine:	
Restmüllabfuhr (Mülltonne + 1.100 l Container) Mittwoch 13.04.2016, Mittwoch 27.04.2016	
Papierabfuhr: Dienstag 03.05.2016, Dienstag 31.05.2016	
Gelber Sack: Mittwoch 04.05.2016, Mittwoch 01.06.2016	
➤ Nachschub: an der Pforte im Rathaus Riedlingen, sowie bei den Ortsverwaltungen	
Problemstoffsammlung Freitag 16.09.2016 – Daugendorf Möbelhaus Bleicher 13.15-13.45 Uhr Samstag 01.10.2016 – Riedlingen Stadthalle 14.30-15.45 Uhr	
Grüngut: Annahmeplatz am bisherigen Wertstoffhof Riedlingen; Öffnungszeiten: März - Nov.: Mittwoch, 16 - 19 Uhr, Samstag, 11 - 14 Uhr; Dez. - Feb.: Samstag 11 - 14 Uhr	
Grüngutabholaktion: Riedlingen- Stadtkern: 14.04.2016, Riedlingen- Ortsteile: 15.04.2016	
Altglascontainer Standorte: Riedlingen: Zwiefalter Straße, Daimlerstraße, Zollhauserstraße, Alte Unlinger Straße; Grüningen: Ammelhauser Straße, Neufra: Gewerbegebiet Rauhe Wiesen; Pflummern: Gemeindehaus, Zwiefaltendorf: bish. Wertstoffhof	
Öffnungszeiten Unlingen Recyclingzentrum: Mo./Mi./Fr. 9 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr, Di./Do. 13 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr	

TELEFON-NOTRUF	
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 192 22
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07351/19222
Sana Klinik	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

SONSTIGE	
Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3	
KFZ-Zulassungsbehörde: Telefon 07351/52-6887 oder -6888, Fax 07351/52-6839	
Straßenamt: Telefon 07351/52-6824; Fax 07351/52-6828	
Kreissozialamt: Telefon 07351/52-6870 oder -6876; Fax 07351/52-6889	
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A Sozialer Dienst, Telefon 07351/52-7623; Fax 07351/52-7627	
Finanzamt: Telefon 07371/1870	
Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege Telefon 07371/932020, Riedlingen, St.-Gerhard-Straße 16	
Seniorengeossenschaft Riedlingen e. V. Vorsitzender Josef Martin, Telefon 07371/8394 Tagespflege: Stadtgraben, Telefon 07371/923170	
Essen auf Rädern: Telefon 07371/4478 699	
Deutsches Rotes Kreuz: Sprechzeiten: Di. 14 - 16 Uhr, Do. 10 - 12 Uhr - Büro in Biberach Telefon 07351/157024	
Katholische Kirchengemeinde St. Georg Nachbarschaftshilfe Telefon/Fax 07371/9320-20, oder 3662	
Tafelladen (Träger: Deutsches Rotes Kreuz): Jeden Samstag von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr, jeden Mittwoch ab 12.00 Uhr. Unvorhergesehene Änderungen werden am Tafelladen angeschlagen. Ansprechpartnerin: Elisabeth Geiger, Egelsee 11, 88499 Altheim, 07371-13409, 0170-9429044, eligeiger@t-online.de, www.geiger-altheim.de	
Freundeskreis Freunde für Fremde Begegnungscafé für Einheimische und Flüchtlinge: freitags von 16-18 Uhr in der Gammertinger Straße 18	
Ansprechpartner für den Freundeskreis Freunde für Fremde: Ulrike Hudelmaier, Tel. 933512 oder Julia Müller Tel. 18337	

ÄRZTE / APOTHEKENNOTDIENSTE	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel: 116 117	
Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929343	
Augenärztlicher Notdienst: 0180 / 1929350	
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911650	

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen	
Impressum	
Herausgeber: Stadt Riedlingen	
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister M. Schafft	
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen.	
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Telefon (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail: cbarth@riedlingen.de	
Öffnungszeiten: Mo bis Do. 8 bis 12 Uhr Do. nachmittag 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12.30 Uhr	
Redaktionsschluss: Freitag 10 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zimmer 103.	
Erscheinungsweise: wöchentlich am Mittwoch (Regelfall)	
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung & Vertrieb: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 72 21, Fax 07 51/29 55-99-84 99 E-Mail: anzeigen.riedlingen@schwaebische.de	
Layout & Gestaltung: Druck und Verlag Wagner, Kornwestheim	
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf	



**Stadt Riedlingen
Landkreis Biberach**

Die Stadt Riedlingen sucht baldmöglichst eine/n

**Straßenbauer/in
für den städtischen Bauhof (100 %)**

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Straßenbauer/in bzw. Maurer/in
- Einsatzbereitschaft
- freundliches Auftreten
- Fahrerlaubnis (Voraussetzung: Klasse BE; wünschenswert: Klasse CE)
- Bereitschaft zu Winter- und Wochenenddienst

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an den TVÖD und ein angenehmes Betriebsklima.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Fahrerlaubnis und Zeugnisse) bis zum **25.04.2016** an die Stadt Riedlingen – Personalamt - Marktplatz 1, 88499 Riedlingen. Für Auskünfte steht Ihnen das Personalamt, Frau Hauptamtsleiterin Anita Missel (Tel.: 07371/183-31), e-Mail: amissel@riedlingen.de oder das Tiefbauamt, Herr Markus Steinhardt (Tel.: 07371/183-26), e-Mail: msteinhardt@riedlingen.de gerne zur Verfügung.

1983, zuletzt geändert am 8. Februar 1999, in der jeweils gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Riedlingen am 04.04.2016 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1**Anordnung der Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans "Friedhof 2016", Riedlingen, wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt
- | | |
|----------------|--|
| im Nordosten: | durch die Friedhofstraße |
| im Südosten: | durch die angrenzende Wohnbebauung und die Straße "Am Friedhof" |
| im Südwesten: | durch den städtischen Kindergarten und das ehemalige Flurneunordnungsamt |
| im Nordwesten: | durch den Kapuzinerweg |
- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke Flst.Nr. 45/3, 45/1, 100/4, 38/6, 92/3 teilweise, 37/1, 38/2 teilweise.
3. Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Vorentwurf des Lageplans des Baurechtsamts der Stadt Riedlingen zum Bebauungsplan "Friedhof 2016" vom 29.02.2016 maßgebend.

§ 3**Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre**

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
 2. Keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
- (3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegende öffentliche Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4**In-Kraft-Treten**

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5**Geltungsdauer**

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Riedlingen, den 04.04.2016
Schafft, Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
Aufstellung des Bebauungsplans
"Friedhof 2016" in Riedlingen**

Der Gemeinderat der Stadt Riedlingen hat am 04.04.2016 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans "Friedhof 2016" in Riedlingen beschlossen, und eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer Planaufgabe durchzuführen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan vom 29.02.2016 maßgeblich. Das Plangebiet umfasst die Grundstücke Flst.Nr. 45/3, 45/1, 100/4, 38/6, 92/3 teilweise, 37/1, 38/2 teilweise, mit einer Fläche von ca. 1,73 ha.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Friedhofsareal in Riedlingen geschaffen werden. Infolge veränderter Bestattungskulturen unter Wahrung der vorhandenen kulturhistorischen Bestände und der das Gelände prägenden Durchgrünung ist eine langfristige Neuordnung des Areals beabsichtigt – sie soll die Vorteile des Friedhofs als innerstädtische Grünfläche langfristig sichern und für die Bevölkerung optimieren, wobei der Nutzung als Friedhof unter Wahrung wirtschaftlicher Gesichtspunkte Rechnung getragen wird.

Die Planaufgabe des Vorentwurfs des Bebauungsplans findet zu einem noch festzulegenden Zeitpunkt statt. Hierüber wird mit einer erneuten öffentlichen Bekanntmachung informiert.

Riedlingen, den 13.04.2016

Schafft, Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
Stadt Riedlingen
Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet
"Friedhof 2016" in Riedlingen**

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober



Stadt Riedlingen Landkreis Biberach

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung vom 12.02.2007)

Aufgrund der §§ 2, 26 Abs. 1 S. 3, 34, 38 Abs. 1 S. 2 i. V. m. § 31 Abs. 2 und § 38 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Riedlingen am 04.04.2016 folgende Satzung zur Änderung der Erschließungsbeitragsatzung vom 12.02.2007 beschlossen:

Artikel 1

§ 20 der Erschließungsbeitragsatzung der Stadt Riedlingen in der Fassung vom 01.11.2007 erhält folgenden Wortlaut:

§ 20

Andere Erschließungsanlagen

Die Stadt Riedlingen erhebt für öffentliche

1. Straßen, die nicht zum Anbau, sondern dazu bestimmt sind, Anbaustraßen mit dem übrigen Straßennetz in der Gemeinde zu verbinden (Sammelstraßen),
2. Wege, die aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbar und nicht zum Anbau, sondern als Verbindungs-, Abkürzungs- oder ähnliche Wege bestimmt sind (Sammelwege),
3. Parkflächen und Grünanlagen, soweit sie nicht nach dem Bauprogramm flächenmäßige Teileinrichtungen der in § 1 genannten Verkehrsanlagen sind (selbständige Parkflächen und Grünanlagen),
4. Kinderspielplätze,
5. Anlagen zum Schutz von Baugebieten gegen Geräuschmmissionen (Lärmschutzanlagen)

keine Erschließungsbeiträge nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes.

Artikel 2

§§ 21 – 35 entfallen ersatzlos

Artikel 3

§ 37 der aktuellen Erschließungsbeitragsatzung erhält folgenden Wortlaut:

§ 37

Die 2. Änderung der Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft

Riedlingen, 05.04.2016

Schafft

Bürgermeister



Riedlingen

Sitzungsbericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 04.04.2016

TOP 1: Bürgerfragestunde

a) Schließfächer Tourist Energy Point

Ein Bürger machte drauf aufmerksam, dass die Technik der Schließfächer am Tourist Energy Point nicht richtig funktioniere. Es zeige permanent an, dass die Fächer belegt sind, obwohl dies nicht der Fall ist. Herr Bürgermeister Schafft entgegnete, dass das System anfällig für Manipulationen sei. Dieses Problem bringe jedoch jedes System mit sich. Im Großen und Ganzen handle es sich hierbei um eine ausgereifte Technik.

b) Baumfällungen

Seitens eines Bürgers wurde moniert, dass am Brühlweg in der Verlängerung zum Segelflugplatz sieben Bäume gefällt und stattdessen nur eine Weide neu gepflanzt wurde. Ob eine weitere

Bepflanzung angedacht ist, wollte er erfahren. Herr Bürgermeister Schafft antwortete, dass die Fläche von der Gewässerdirektion bewirtschaftet werde. Das Thema werde jedoch aufgenommen.

TOP 2: Umbau Knoten B 311/Daimler-/Vehringerstraße - Vergabe der Bauarbeiten (mit Anlagen)

Für die Verlängerung der Industriestraße erfolgte 2015 die Dammschüttung. Als nächster Bauabschnitt sind im Rahmen der Beseitigung des BÜ Eichenau der Umbau der Kreuzung B311/Daimlerstraße/Vehringerstraße sowie der Anschluss der Industriestraße an die B311 vorgesehen. Außerdem wird entlang der Wohnbebauung Eichenau eine Lärmschutzwand angebracht. Im Anschluss erfolgt der Kreuzungsumbau B311/Daimlerstraße. Es werden zusätzlich Rechtsabbiegespuren eingebaut, eine zusätzliche Fußgängerüberquerung Eichenau-Marktkauf ist ebenfalls vorgesehen. Um die Beeinträchtigung während der Bauzeit auf der B311 zu minimieren, wurden im Vorfeld Gespräche mit den zuständigen Stellen (RP, LRA, Ordnungsamt) geführt. Auf eine Vollsperrung soll dabei verzichtet werden. Nach Vorliegen des endgültigen Bauzeitenplans werden der Gemeinderat sowie die Bevölkerung nochmals konkret informiert. Entlang der B311 Bebauung Eichenau wird eine zwischen 4,50 und 6,00 Meter hohe Lärmschutzwand errichtet. Dazu fand eine Anwohnergversammlung und Einzelgesprächen mit den Anwohnern statt. Wünsche und Anregungen betreffend der Gestaltung und Bepflanzung wurden, soweit wie möglich, in der Ausführungsplanung berücksichtigt. Um trotz der Höhe ein harmonisches Erscheinungsbild zu erreichen, soll die Lärmschutzwand aus Holzelementen, unterbrochen durch Gabionenelementen und transparenten Elementen bestehen. Ergänzend wird eine Bepflanzung zum Beispiel mit Rankengewächsen vorgenommen werden. Die Maßnahme wurde am 20.02.2016 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 15.03.2016 statt. Von neun interessierten Firmen haben zwei Firmen ein Angebot eingereicht. Im Sommer 2015 wurden durch das geologische Institut Dr. Ulrich in den jeweiligen Bauabschnitten umfangreiche geologische Untersuchungen durchgeführt. Die geotechnische sowie die ebenfalls durchgeführte abfalltechnische Baugrundbeurteilung ergeben, dass zusätzliche, nicht in diesem Umfang vorgesehene Arbeiten in Höhe von ca. 398 Tsd. Euro notwendig werden. Einzelne Baubereiche wurden über den Winter im Rahmen der Ausführungsplanung konkretisiert. Diese Präzisierung der Maßnahmen ergab wiederum Mehraufwand in Höhe von ca. 293 Tsd. Euro. Die Kostenfortschreibung wurde durch das IB Funk fortgeschrieben und beträgt mit Stand 01.02.2016 1.730.000 Euro (ohne Ing.-Leistungen, incl. MwSt.). Die Differenz zwischen der Vergabesumme und den Kosten aus der fortgeschriebenen Kostenberechnung liegt bei 13 Prozent bzw. 242 Tsd. Euro brutto. Ausschlaggebend hierfür dürfte die gute konjunkturbedingte Auslastung der Firmen aber auch die schwierige Baustelle sein. Die gesamte Maßnahme ist in den Jahren 2015-2018 mit Gesamtausgaben von 5.940.000 Euro und Gesamteinnahmen in Höhe von 4.192.000 Euro finanziert. Aufgrund der Kostenfortschreibung und den höheren Ausschreibungsergebnissen steigen die Gesamtausgaben auf voraussichtlich rund 7.016.000 Euro (+1.076.000 Euro) und bei den Einnahmen wird mit 4.698.000 (+505.400 Euro) gerechnet, so dass sich der städtische Eigenanteil um knapp 571 Tsd. Euro erhöht.

Der Gemeinderat fasste mit 23 JA-Stimmen, drei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen den **Beschluss**:

1. Die Bauarbeiten für die Anbindung der Industriestraße und für den Umbau des Knotens B 311/Daimlerstraße/Vehringerstraße mit der Errichtung einer Lärmschutzwand werden an die günstigste Bieterin, die Firma Strabag, Laupheim, zum Angebotspreis von 2.166.976,06 EUR vergeben.
2. Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.073.000 EUR sowie den Mehreinnahmen von 687.400 EUR wird zugestimmt. Die Finanzierung erfolgt im städtischen Haushaltsplan 2017.

TOP 3: Vergabe Erschließungsarbeiten Am Goldbronnenbach, 2. BA. (mit Anlagen)

Durch die starke Nachfrage an Bauplätzen im Baugebiet „Am Goldbronnenbach“ beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 09.12.2015, den zweiten Erschließungsabschnitt mit 18 weiteren Grundstücken umzusetzen. Die Erschließungsarbeiten beinhalten die Herstellung der Trennkanalisation einschließlich der Randeinfassungen und Entwässerungseinrichtungen. Ebenfalls ausgeschrieben wurden die Straßenbeleuchtung sowie das Einlegen von Leerrohren um auf künftige Entwicklungen des kabelgebundenen Internetanschlusses vorbereitet zu sein. Um Beschädigungen im Zuge von Bauarbeiten zu vermeiden, ist der Asphaltfeinbelag später vorgesehen. Für das gesamte Baugebiet ist ein Spielplatz vorgesehen, für den die Erdarbeiten bzw. Wegbauarbeiten bereits ausgeschrieben wurden. Die dazugehörige Spielgeräteausstattung wurde in der letzten Sitzung des BUA vergeben. Auf Grundlage der Entwurfsplanung des IB Funk wurden die Erschließungsarbeiten des 2. Bauabschnittes am 20.02.2016 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 14.03.2016 statt. Von sieben interessierten Firmen haben vier ein Angebot eingereicht. Erfreulicherweise ist mit etwa 11 Prozent niedrigeren Ausführungskosten zu rechnen. Die Angebote wurden durch das IB Funk geprüft und gewertet. Demnach ist der günstigste Bieter die Firma Eberhard, Waldhausen. Die Firma Eberhard hat bereits den 1. BA des Baugebietes erfolgreich hergestellt.

Der Gemeinderat fasste mit 23 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und fünf Enthaltungen den **Beschluss**:

- 1. Die Bauarbeiten für die Erschließung des 2. Bauabschnittes für das Baugebiet „Am Goldbronnenbach“ in Riedlingen werden an die preisgünstigste Bieterin, die Firma Eberhard, Waldhausen, unter Berücksichtigung ihres Pauschalangebotes zum Preis von 582.505 EUR incl. MwSt. vergeben.**
- 2. Die notwendigen Finanzmittel stehen im Vermögenshaushalt der Stadt Riedlingen sowie in den Wirtschaftsplänen des Abwasser- und Wasserwerkes 2016 zur Verfügung.**

TOP 4: Stadtbücherei - Bericht zum aktuellen Stand

Frau Kiefer, Leiterin der Stadtbücherei berichtete in der hiesigen Sitzung über die aktuellen Aktivitäten und Veranstaltungen der Stadtbücherei, das Angebot sowie die Zahl der Entleihungen. Unter anderem führte sie aus, dass derzeit über 16900 Medien im Online-Katalog vorhanden seien. Im vergangenen Jahr seien 947 Bücher, 51 Hörbücher und 35 Filme neu in den Bestand aufgenommen worden. Von den über 1000 Medien wurden mehr als 300 gespendet. Im Moment nutzen 1281 Leser das Angebot, mit steigender Tendenz. Die Verlängerungsfunktion (Verlängerung wird wie ein Entleihe gezahlt) wirkte sich laut Frau Kiefer bremsend auf die Ausleihzahlen aus. Trotzdem steige der Umsatz. Insgesamt gab es im Jahr 2015 knapp 34 Tsd. Entleihungen. Außerdem wurden 231 neue Ausweise ausgestellt. Auch die Fernleihe werde gut genutzt. Enorm wichtig sei der barrierefreie Zugang. 14 Klassen und Gruppen hatten Führungen in der Stadtbücherei. Außerdem absolvierte eine Schülerin ein Bogy-Praktikum, das je zur Hälfte in der Stadtbücherei und im Stadtarchiv stattfand. Die Gebühreneinnahmen seien gegenüber dem Vorjahr (4500 Euro) gestiegen. Durch die Möglichkeit, online zu verlängern, haben die Mahngebühren gegenüber dem Vorjahr um 10 % abgenommen. Aus den Verkäufen konnte der Einkaufsetat um rund 1200 Euro aufgestockt werden.

Herr Bürgermeister Schafft dankte Frau Kiefer im Namen des Gemeinderates für Ihren Bericht und insbesondere für ihre Arbeit.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss**:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Entwicklung der Stadtbücherei zur Kenntnis.

TOP 5: Bebauungsplan "Friedhof 2016", Riedlingen (GR 60/2016)**a) Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Bürgerbeteiligung**

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 16.03.2015 den Erlass einer Satzung zur Begründung eines Vorkaufrechts gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB. Das Vorkaufrecht wirkt sich auf die Grundstücke Flst.Nr. 38/6 und 37/1 der Gemarkung Riedlingen aus. Das Friedhofsareal, welches nur teilweise über einen Bebauungsplan städteplanerisch erfasst ist, soll zukunftsfähig entwickelt werden. Das vorwiegend als Friedhof genutzte Areal ist umgeben von Bebauung und grenzt an das kulturhistorisch bedeutsame Kapuzinerkloster an. Darüber hinaus prägt ein zum Teil alter Baumbestand den Friedhof. Dieser vorhandene Bestand soll durch den beabsichtigten Bebauungsplan erfasst und zukunftsfähig unter Beachtung städteplanerischer Grundsätze und Ziele entwickelt werden. Langfristig wird eine Neuordnung des Areal beabsichtigt. Diese Neuordnung soll die Vorteile des Friedhofs als innerstädtische Grünfläche langfristig sichern und für die Bevölkerung optimieren, wobei der Nutzung als Friedhof unter Wahrung wirtschaftlicher Gesichtspunkte Rechnung getragen wird. Im Flächennutzungsplan ist der Planbereich als Friedhofsfläche und Fläche für den Gemeinbedarf für Kirche und kirchlichen Zwecken dienenden Gebäuden und Einrichtungen dargestellt. Der Bebauungsplan ist somit aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Der Gemeinderat fasst mit 27 JA-Stimmen, einer Gegenstimme und null Enthaltungen den **Beschluss** zu a):

- 1. Für den im Vorentwurf vom 29.02.2016 dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 BauGB ein Bebauungsplan aufgestellt.**
- 2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer 4-wöchigen Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.**
- 3. Die für die Umsetzung der Bauleitplanung erforderlichen Mittel, insbesondere für gutachtliche Stellungnahmen, sind unter der HH-Stelle 1/1.6100.6550 00 bereit zu stellen.**
- 4. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.**

b) Satzung zum Erlass einer Veränderungssperre zur Sicherung der Planung

Der Bebauungsplan entfaltet erst ab Bindungswirkung seine Rechtskraft. Aufgrund dessen besteht die Gefahr, dass die Baurechtsbehörde auch solche Vorhaben zwischenzeitlich zulassen muss, die im Widerspruch zu den städtebaulichen Zielen des Bebauungsplanes stehen. Hierfür gibt es das Instrument der Veränderungssperre. Mit der Veränderungssperre besteht für den künftigen räumlichen Geltungsbereich eines Bebauungsplans ein generelles Veränderungsverbot.

Der Gemeinderat fasste mit 27 JA-Stimmen, einer Gegenstimme und null Enthaltungen den **Beschluss** zu b):

Zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung beschließt der Gemeinderat die Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet "Friedhof 2016" in Riedlingen nach § 14 Baugesetzbuch als Satzung.

TOP 6: Zustimmung zur Wahl des Kommandanten und dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen, Abteilung Pflummern

Gemäß § 8 FwG wird die Feuerwehr von einem Feuerwehrkommandanten geleitet. Bei Gemeindefeuerwehren mit mehreren Einsatzabteilungen werden die einzelnen Einsatzabteilungen drei Freiwilligen Feuerwehr von Abteilungskommandanten geleitet. Die Abteilungskommandanten und deren Stellvertreter werden durch die Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilung aus deren Mitte auf die Dauer von fünf Jahren in geheimer Wahl gewählt und nach Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl durch den

Bürgermeister bestellt. In der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen, Abteilung Pflummern, am 27.02.2016 wurde der bisherige Abteilungskommandant Hubert Lotzer wieder gewählt. In der gleichen Hauptversammlung stellte sich auch der bisherige stellvertretende Abteilungskommandant Alfred Binder erneut für das Ehrenamt zur Wahl. Auch er wurde wieder gewählt. Hubert Lotzer sowie Alfred Binder erfüllen die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen (mind. Gruppenführer) gem. § 8 Abs. 5 FwG.



Stadbrandmeister Stefan Kuc mit dem neu gewählten Abteilungskommandant der Abteilung Pflummern Hubert Lotzer und seinem Stellvertreter Alfred Binder (von links).

Foto: Waltraud Wolf

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss**:

1. **Gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 FwG stimmt der Gemeinderat der Bestellung von Herrn Hubert Lotzer als Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen, Abteilung Pflummern, zu.**
2. **Gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 FwG stimmt der Gemeinderat der Bestellung von Herrn Alfred Binder als Stellvertreter des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen, Abteilung Pflummern, zu.**

TOP 7: Riedlinger Modell – Projekt der Conrad-Graf-Musikschule Riedlingen und der Stadtmusik an der Joseph-Christian-Schule – Fortsetzung im Schuljahr 2016/17

Herr Bichler (Schulleiter JCS), Frau Fetsch (stellv. Schulleiterin, Conrad-Graf-Musikschule) und Herr Stadtmusikdirektor Reiter waren in der hiesigen Sitzung anwesend und berichteten über das Modell und den bisherigen Erfahrungen. Das Riedlinger Modell ist ein Kooperationsprojekt der Conrad-Graf-Musikschule e.V., der Stadtmusik Riedlingen e.V. und der Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule. In den Klassen 1 und 2 wird derzeit Blockflötenunterricht in Kleingruppen (4-6 Schüler pro Gruppe) angeboten. Die Unterrichtszeit beträgt 45 Minuten pro Woche. Der Unterricht findet in den Randstunden als Ergänzung zum regulären Stundenplan der Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule statt. Das Riedlinger Modell ist im April 2015 mit 19 Kindern, die die erste Klasse besuchen angelaufen. In 4 Gruppen wurden die Kinder von zwei Lehrkräften der Conrad-Graf-Musikschule und Herrn Stadtmusikdirektor Reiter an der Blockflöte ausgebildet. Im Oktober 2015 sind wieder 23 Erstklässler, die in 5 Gruppen unterrichtet werden, dazu gekommen. Auf Wunsch der Eltern, deren Kinder die Grundschulförderklasse besuchen, bieten wir im Moment auch eine musikalische Früherziehung für die Grundschulförderklassen Kinder an. Sprechen, Singen, Rhythmuserfahrungen und viel Bewegung stehen hier im Vordergrund. Für dieses Angebot bezahlen die Eltern den Tarif für die musikalische Früherziehung an der Conrad-Graf-Musikschule. Auf Wunsch einiger Mitglieder des Gemeinderats und der Eltern wird im kommenden Jahr das Unterrichtsangebot erweitert. Neben der Blockflöte soll zukünftig auch Trommelunterricht angeboten werden. Außerdem soll Kindern

die Möglichkeiten gegeben werden, im zweiten Schuljahr einzuweichen. Derzeit wird mit den Kooperationspartner ein Modell erarbeitet, um die erworbenen musikalischen Fähigkeiten zu vertiefen. Ab der 3. Klasse besteht für die Kinder die Möglichkeit in das Projekt „Bläserklasse“ zu wechseln. Die Bläserklasse sieht vor, dass die Kinder Instrumentalunterricht an der Musikschule oder in den Musikvereinen erhalten und zusätzlich zwei kostenlose Unterrichtsstunden Bläserklassenunterricht an der Schule. Für eine Wochen-Unterrichtseinheit a 45 Minuten pro Monat betragen die Bruttolohnkosten 160 Euro. Davon bezahlen die Eltern 100 Euro, der Rest muss über Zuwendungen/Spenden bzw. die Stadt finanziert werden. Für das Schuljahr 2015/16 konnte die Kostenbeteiligung durch eine Spende der Dr. Wilfried-Steuer-Stiftung reduziert werden. Bei der Kostenschätzung für das Schuljahr 2016/2017 wurde der Verlust für 5-8 Gruppen berechnet, da aktuell noch nicht abschätzbar ist, wie die Eltern der neuen Erstklässler dieses Angebot annehmen werden. Die Gruppengröße der Zweitklässler wird sich vermutlich auf 5 Gruppen belaufen, so dass zu dem Verlust von 3.600 Euro für die Zweitklässler noch ein weiterer Verlust für die Gruppen der Erstklässler zwischen 3.300 Euro und 5.280 Euro hinzukommen kann. Insgesamt ist somit je nach Gruppengröße mit einem Verlust zwischen 6.900 Euro und 8.880 Euro für das Schuljahr 2016/17 zu rechnen. Aktuell werden noch Sponsoren angesprochen, die das Projekt ebenfalls unterstützten könnten.

Der Gemeinderat fasste mit 27 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und einer Enthaltung den **Beschluss**:

1. **Der Gemeinderat stimmt der Weiterführung des Projekts für das Schuljahr 2016/2017 sowie die zwei folgenden Schuljahre zu.**
2. **Im Haushaltsplan 2017, 2018 und 2019 sind die entsprechenden Mittel bereitzustellen.**
3. **Die Stadt Riedlingen übernimmt den Verlust in Höhe von 60,00 €/Monat je Gruppe. Etwaige Sponsorengelder werden auf den Anteil der Stadt Riedlingen angerechnet.**

TOP 8: Bekanntgabe des Haushaltserlasses des Landratsamtes Biberach zum Haushaltsplan sowie der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Abwasserwerk und Wasserwerk der Stadt Riedlingen 2016

In der Sitzung am 01.02.2016 wurden die Haushalts- und Wirtschaftspläne 2016 durch den Gemeinderat verabschiedet. Bezüglich der Haushaltssatzungen und der Haushalts- und Wirtschaftspläne 2016 der Stadt, sowie des Wasser- und Abwasserwerkes liegen die Haushaltserlässe des Landratsamtes Biberach vor. Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wurde bestätigt. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1 Mio. Euro wird gemäß § 87 Abs. 2 GemO nur genehmigt, wenn der Nachweis erbracht wird, dass eine Finanzierung aus der Rücklage wirtschaftlich unzweckmäßig wäre. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen mit 3 Mio. Euro wird gem. § 86 Abs. 4 GemO in Höhe von 2.378.000 Euro unter dem Vorbehalt genehmigt, dass damit keine Genehmigung der Kreditermächtigung präjudiziert ist. Der Differenzbetrag ist, da er nicht über Kredite finanziert werden soll, genehmigungsfrei. Trotz Ausgabensteigerungen vor allem im laufenden Personal- und Sachaufwand kann die Ertragskraft im Verwaltungshaushalt auf rund 107 Prozent des Vorjahresansatzes verbessern. In Anbetracht der avisierten Investitionen von 8,32 Mio. Euro reicht der vorhandene Überschuss in Höhe von 2,2 Mio. Euro bei weitem nicht aus, den Vermögenshaushalt auszugleichen. Obwohl staatliche Zuwendungen in einer Größenordnung von rund 3,6 Mio. Euro veranschlagt sind, ist neben der Rücklagenentnahme von 1,9 Mio. Euro noch eine Kreditermächtigung von 1 Mio. Euro festgesetzt. In der Gesamtschau steigen die Schulden auf 19,1 Mio. Euro und liegen, mit 1.865 Euro je Einwohner, weit über dem Durchschnitt vergleichbarer Kommunen. Im Hinblick auf den Rückbau der Eigenmittel und dem Ausbau von Fremdkapital ist es mehr denn je angezeigt, die Eigendeckungsquote im laufenden Geschäftsbetrieb zu optimieren.

Auch die Gesetzmäßigkeit der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Abwasser- und Wasserwerk wurde seitens des Landratsamtes Biberach bestätigt.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen die Ziffer 1 des **Beschlusses**:

1. Der Gemeinderat nimmt die Haushaltserlasse des Landratsamtes Biberach zur Kenntnis.

Der Gemeinderat **lehnte** mit vier JA-Stimmen, 20 Gegenstimmen und vier Enthaltungen die Ziffern 2-5 des **Beschlussantrages eines Stadtrates ab**:

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Haushalt 2017 die Optimierungsvorschläge zur Verbesserung der Eigendeckungsquote unter Effizienzkriterien nach Einsparpotenzialen zu berücksichtigen.

3. Mögliche Aufgabenfelder nach ihrer zwingenden Notwendigkeit und wirtschaftlichen Machbarkeit zu bewerten.

4. Die Gebührenbedarfsberechnung wird zeitnah angepasst.

5. Eine Präjudizierung der Genehmigung einer künftigen Kreditermächtigung als Folgewirkung der genehmigten Verpflichtungsermächtigungen im Vorfeld wird als Folge des Haushaltserlasses 2016 ausgeschlossen.

TOP 9: Vorläufige Bildung von Haushaltsresten 2015

Herr Kuhn, Kämmerer der Stadt Riedlingen, führte in der Sitzung aus, dass in der kameralistischen Buchführung Haushaltsreste gebildet werden, um die Ausgabenansätze und Einnahmeansätze in das Jahr zu übertragen, in dem die Ausgaben bzw. Einnahmen tatsächlich anfallen. Für den Verwaltungshaushalt sind Haushaltsausgabereste in Höhe von 372.500 Euro, im Vermögenshaushalt sind Haushaltseinnahmereste von 5.108.900 Euro und Haushaltsausgabereste mit 11.174.000 Euro vorgesehen.

Der Gemeinderat fasste mit 25 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat hebt den Sperrvermerk 2015 bei der Haushaltsstelle 01.7920.6300 00 (sonstige sächliche Ausgaben – Öffentlicher Nahverkehr (Anrufsammeltaxi)) auf.**
- 2. Der Übertragung der Haushaltsreste wie in den Anlagen 1-3 dargestellt wird zugestimmt.**

TOP 10: Änderung der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Riedlingen

Nach der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Riedlingen, muss die Stadt für Sammelstraßen und -wege, für Parkflächen und Grünanlagen, Kinderspielflächen und Lärmschutzanlagen einen Erschließungsbeitrag erheben. Da im Zusammenhang mit der Verlängerung der Industriestraße im Bereich des Wohngebietes Eichenau eine Lärmschutzwand gebaut werden soll, wurde dieses Thema in der Verwaltung aufgegriffen. Zur Erhebung eines Erschließungsbeitrages für Lärmschutzanlagen und alle übrigen o.g. Anlagen, müsste zuerst eine Zuordnungssatzung erlassen werden, um zu bestimmen, wer überhaupt von dieser Anlage profitiert. Da die Aufstellung einer Zuordnungssatzung mit erheblichen Kosten und hohem Verwaltungsaufwand verbunden ist, wurde seitens des Gemeindetages von einer Umsetzung der in unserer Erschließungsbeitragssatzung enthaltenen Regelungen abgeraten, vielmehr sollen die Regelungen ersatzlos gestrichen werden. Durch den Gemeindegtag wurden verschiedene Städte benannt, die wegen der beschriebenen zusätzlichen Regelungen bereits einen Rechtsstreit mit den Anwohnern führen. Ebenso schlägt die Mustersatzung des Gemeindetages vor, auf die Erhebung von Erschließungsbeiträgen für die genannten Anlagen zu verzichten. Daher spricht sich die Verwaltung dafür aus, die Satzung entsprechend der Mustersatzung zu ändern.

Der Gemeinderat fasste 22 JA-Stimmen, zwei Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss**:

Der nachfolgend abgedruckten 2. Änderung der Erschließungsbeitragssatzung vom 12.02.2007 wird zugestimmt.

TOP 11: Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 14.03.2016 und 21.03.2016

Sitzung vom 14.03.2016

TOP 3: Personalangelegenheiten: Fortsetzung eines Arbeitsverhältnisses

Der Gemeinderat lehnte den Beschlussvorschlag, ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein **unbefristetes Arbeitsverhältnis umzuwandeln, ab**.

Sitzung vom 21.03.2016

TOP 1: Unterbringung Asylbewerber

- Vorstellung der Investorenmodelle

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.**
- 2. Der Gemeinderat bittet einen Investor weitere Unterlagen vorzulegen.**
- 3. Weiter wird die Verwaltung beauftragt aufgearbeitete Unterlagen vorzulegen.**
- 4. Über den Bau weiterer Unterkünfte soll nach Vorlage der neuesten Zahlen des Landratsamtes in Bezug auf die Anschlussunterbringung entschieden werden.**

TOP 3: Unbefristete Niederschlagung von Forderungen

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss**:

Die noch offenen Forderungen können unbefristet niedergeschlagen und aus den Büchern genommen werden.

TOP 12: Bekanntgaben der Verwaltung

a) Versetzung Ortseingangsschild Gammertinger Straße

In der Sitzung des Gemeinderates am 14.03.2016 wurde angeregt, das Ortsschild in der Gammertinger Straße weiter in Richtung Grüningen zu versetzen, damit die Verkehrsteilnehmer früher abbremsen und langsamer in die Ortschaft fahren. Die Untere Verkehrsbehörde teilte mit Schreiben vom 03.01.2000 mit, dass Ortstafeln nach der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung am Beginn der geschlossenen Bebauung aufzustellen sind. Die Ortstafel steht am Ortseingang aus Richtung Grüningen kommend großzügig vor Abzweigung der Goethestraße vorschriftsgemäß. Durch den jetzigen Aufstellungsort befinden sich sämtliche Abzweigungen vor Ortsstraßen und Zufahrten zu Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortschaft. Die weitere Bebauung in Richtung Grüningen ist nicht direkt an die L 275 angeschlossen, so dass es deshalb verboten ist, die Ortstafel weiter in Richtung Grüningen zu versetzen. An dieser Rechtslage hat sich bisher nichts verändert. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung kam aufgrund des Ergebnisses des Lärmaktionsplans vom Mai 2015 auch nicht in Betracht, da entlang der Gammertinger Straße an keinem Gebäude eine Überschreitung der Lärmpegel 70/60 dB (A) vorliegt. In der Verkehrsschau am 21.05.2015 wurde dies entsprechend betrachtet.

b) Einwohnerversammlung Daugendorf und Neufra

Herr Bürgermeister Schafft erinnerte nochmals an die Einwohnerversammlung in Daugendorf am 05.04.2016 sowie an die Einwohnerversammlung am 12.04.2016 in Neufra zum Thema Flüchtlingsunterbringung.

TOP 13: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

a) Artikel Südfinder

Ein Stadtrat monierte im Zusammenhang mit dem erschienenen Artikel im Südfinder bzw. in der Schwäbischen Zeitung, dass vertrauliche Informationen des Gemeinderates zum wiederholten Male an die Öffentlichkeit geraten sind.

b) Baumfällungen

Ein Stadtrat kam nochmals auf die Baumfällungen, welche bereits bei der Bürgerfragestunde thematisiert wurden, zurück. Früher habe eine Begehung mit der Gewässerdirektion und dem Bau- und Umweltausschuss stattgefunden. In der Buchauer Straße sei beispielsweise ein unsachgemäßer Kahlschlag vorgenommen worden. Herr Bürgermeister Schafft begrüßte eine zukünftige, vorherige Besichtigung des Bau- und Umweltausschusses. Derzeit werde die Pflege- und Unterhaltungsplanung vorbereitet. Er

erklärte, dass diese Themen in Zukunft intensiver bewirtschaftet werden müssen, damit die Wirksamkeit der Hochwasserschutzmaßnahme erhalten bleibe.

c) Städtische und hospitäliche Parzellen

Bereits in der Sitzung am 22.02.2016 bat ein Stadtrat darum, zu überprüfen, ob die Bauten auf den städtischen und hospitälichen Parzellen bzw. Kleingärten zulässig sind. In der hiesigen Sitzung erkundigte er sich nach dem Ergebnis. Herr Bürgermeister Schafft entgegnete, dass dies noch geprüft werde.

d) Jahresdokumentation 2015 Landkreis Biberach

Auf die Jahresdokumentation des Landkreises, insbesondere auf den Bereich Gesundheit verwies ein Stadtrat. In der Dokumentation nenne die Sana Klinik für das künftige Gesundheitszentrum in Laupheim eine konkrete Bettenanzahl, was für Riedlingen nicht der Fall sei. Seitens der Vertragspartner soll auch für das Gesundheitszentrum in Riedlingen eine garantierte Bettenanzahl genannt werden. Durch Herrn Bürgermeister Schafft wurde angemerkt, dass es sich hierbei um eine Dokumentation des Landkreises handle.

e) Sachstandsbericht Erschließungsbeiträge

Ein Stadtrat bat darum, bei Gelegenheit einen Sachstandsbericht über den Vollzug der Erschließungsbeitragssatzung vorzulegen. Er möchte wissen, inwiefern die Satzung im Bereich des Hochwasserschutzes greift und ob die Anwohner von Gewässer 1. Ordnung und 2. Ordnung identisch behandelt werden.

Sitzungsbericht über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 04.04.2016

TOP 1: Beschaffung eines Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Riedlingen, Abt. Riedlingen

Ein Mannschaftstransportwagen (MTW) ist neben dem Kommandowagen das meistgenutzte Fahrzeug der Feuerwehr Riedlingen. Er wird hauptsächlich zum Transport von Personen, Gerätschaften und Material eingesetzt. Der bisherige MTW, einen Opel Movano (Baujahr 2001, KM-Stand 135 Tsd.), wurde bereits mehrmals auf Grund von Rostschäden geschweißt. Anfang dieses Jahr wurde eine Hauptuntersuchung durchgeführt, das Fahrzeug hat nun wieder TÜV bis 02/2018. Für die Neubeschaffung des MTW wurden in den Haushalt 60 Tsd. Euro eingestellt. Bereits im Vorfeld wurden beim Landratsamt Biberach, Kreisfeuerwehrstelle, ein Antrag auf Zuwendung nach VwV-Z-Feu gestellt. Gemäß dieser Vorschrift des Innenministeriums kann die Neubeschaffung eines MTW mit einem Festbetrag von 12 Tsd. Euro gefördert werden. Der Zuwendungsantrag wurde jedoch seitens des Landratsamtes mit der Begründung abgelehnt, dass der Förderbetrag die dem Landkreis zur Verfügung stehenden Fördermittel bei weitem übersteigt. Am 07.12.2015 wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung alle sieben Riedlinger Autohäuser sowie fünf Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ausgeschrieben wurde ein Gesamtangebot, welches sowohl die Lieferung des Fahrgestells (Los 1) sowie den Ausbau und die Beladung (Los 2) enthält. Nach Ende der Ausschreibungsfrist am 01.02.2016, gingen insgesamt sieben Angebote bei der Stadtverwaltung ein. Ein Angebot konnte nicht gewertet werden, da das Angebot nicht vollständig war. Ein weiteres Angebot konnte ebenso nicht gewertet werden, da lediglich ein Teil des Angebotes zum Ende der Ausschreibungsfrist vorlag. In der Sitzung der Gesamtfeuerwehr wurde beschlossen, dass vor der Vergabe die Fahrzeuge/Fahrgestelle entsprechend besichtigt und dann bewertet werden sollen. Nach der Besichtigung kommen für die Abteilung Riedlingen nur die Angebote Nr. 4 und Nr. 6 in die enge Auswahl. Nach eingehender Beratung tendiert die Abteilung Riedlingen zu Bieter Nr. 4, da dieses Fahrzeug für die angedachten Zwecke der Feuerwehr und im Hinblick auf Ausstattung und evtl. Folgekosten das wirtschaftlichste Angebot ist. Mit Gesamtkosten in Höhe von rund 59 Tsd. Euro wäre der Haushaltsansatz mit 60 Tsd. Euro eingehalten.

Der Verwaltungs-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss fasste mit 10 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den

Beschluss:

1. Der Fa. Hensel Fahrzeugbau, Waldbrunn, (Bieter 4) wird der Zuschlag zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Freiw. Feuerwehr Riedlingen, Abt. Riedlingen, zum Angebotspreis von 59.282,23 € erteilt.

TOP 2: Bekanntgaben der Verwaltung

Herr Bürgermeister Schafft gab nichts bekannt.

TOP 3: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Jugendliche freuen sich über WLAN

Mit dem Start des öffentlichen WLANs durch einen symbolischen Knopfdruck in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2015 wurde in Riedlingen ein kleiner Meilenstein gesetzt. Der Dienst, der zunächst zwischen Rathaus und Marktplatz kostenlos genutzt werden konnte, sollte zukünftig auch auf den Bereich Stadthallenareal und Weibermarkt ausgedehnt werden, wie sich alle Beteiligten rasch einig waren.

Nach weiterer Planung und der Einrichtung ist es nun soweit – auch im Stadthallenbereich, Tourist-Energy-Point und bei den Wohnmobilplätzen sowie der Donauinsel kann das öffentliche WLAN nun genutzt werden. Gerade für die Jugendlichen in Riedlingen ist dies eine tolle Möglichkeit, ihre Datenvolumina zu schonen, die auch schon fleißig genutzt wird.

Um das Angebot nutzen zu können, wird lediglich die Stadt-App „Stadtsindwir“ benötigt, die im App Store oder dem Google Play Store kostenlos heruntergeladen werden kann. Nach einer einmaligen Registrierung kann man sich zukünftig bequem mit seinen Logindaten einloggen und das WLAN der Stadt Riedlingen kostenlos nutzen. Probieren Sie es aus!

Vereine

Stadtmusik Riedlingen

Heute schon geTUBert?

Nein? Dann auf zum TUBerabend bei der Stadtmusik. Der TUBerabend ist unser musikalisches Angebot in der Erwachsenenbildung, ein gemeinsames Musizierangebot für alle die gerne ein Blasinstrument lernen oder ein gelerntes wieder in Einsatz bringen wollen. Im Haus der Blasmusik in der Gammertinger Str. 10 erwartet Sie ab 19 Uhr Stadtmusikdirektor Michael Reiter.



Narrenzunft Gole

Der nächste Boppelestammtisch findet am Freitag, 15.04.2016 um 20:00 Uhr im L' Aragosta statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Frühjahrskonzert des Städteorchesters Bad Saulgau-Riedlingen-Bad Buchau am 17. April im Stadtforum Bad Saulgau

Das Städteorchester Bad Saulgau-Riedlingen-Bad Buchau gibt am Sonntag, 17. April um 19 Uhr ein Sinfoniekonzert im Stadtforum Bad Saulgau. Die Leitung hat Ladislaus Vischi aus Radolfzell. Auf dem Programm stehen eine frühe Sinfonie in Es-Dur KV 184 von Wolfgang Amadeus Mozart, die selten gespielte Sinfonie in B-Dur Nr.102 von Joseph Haydn sowie die Sinfonia Concertante in Es-Dur KV 364 für Violine und Viola von Mozart. Die beiden Solisten sind Vera und Alban Beikircher, beide aus Bad Saulgau.

Alban Beikircher stammt aus Südtirol. Er wuchs in München auf. Nach dem Abitur absolvierte er sein Hochschulstudium bei Prof. Joshua Epstein in Saarbrücken sowie in der Solistenklasse des Karl Flesch-Schülers Prof. Neaman in London. Eine umfangreiche Kon-

zertätigkeit mit verschiedenen Kammerensembles führte ihn durch fast alle Länder Europas und den Nahen Osten. Alban Beikircher ist hauptamtlicher Geigenlehrer an der Musikschule Bad Saulgau. Er organisiert das von ihm ins Leben gerufenen "Tonkunst-Festival". Außerdem ist er künstlerischer Leiter der von ihm gegründeten "Jungen Philharmonie Oberschwaben".

Seine Frau Vera Beikircher studierte zuerst an der Musikhochschule Luzern und wechselte später zu Prof. Gröner an die Musikhochschule Zürich/Winterthur. Sie betreut eine Violin- und Viola-Klasse an der Musikschule Ravensburg und ist Mitglied der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben. Seit 2003 ist sie regelmäßig Assistentin an der Landesmusikakademie Ochsenhausen.

Karten zum Konzert gibt es bei der TI im Stadtforum Bad Saulgau, Lindenstr.7 (Tel.:07581/2009-15) und an der Abendkasse

Stiftung historischer Hängegarten Neufra und Sabine Setz vom Kräutergarten SaMaS Riedlingen „Wildkräuter für alle Sinne“

Zu diesem Genuss-Nachmittag laden Kräuterfrau Sabine Setz und die Stiftung Historischer Hängegarten Neufra am Freitag, 22. April 2015 in die Gärten der Turmschenke ein.

Im wilden Frühlingsparadies dieser Gärten mit ihren naturnahen, fast vergessenen Ecken lässt sich manche Kostbarkeit entdecken, bestimmen und verkosten. Die ausgiebige Führung mit Ernte von Gundermann, Vogelmiere, Bärlauch, Knoblauchsrauke und anderen Wildkräutern lädt die Teilnehmenden zudem ein, in Düften und Farben zu schwelgen. Zum anschließenden Genuss präsentiert die Referentin zu Waldmeistersirup und Schlüsselblumen-Bowle besondere Schmankerl mit knackigen Kräutern unterschiedlichster Geschmacksrichtungen.

Neben dem frühlingsleichten 5-Gang-Menü mit belebenden Kräutern und Blüten und den Tipps rund ums Zubereiten und Präsentieren dient ein ausführliches Skript zum Nachbereiten und Weiterexperimentieren. Der Nachmittag für alle Sinne wird abgerundet mit neuen kreativen Upcycling-Ideen und literarischen Leckerbissen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Das Gelände ist immer etwas feucht. Bitte auf passendes Schuhwerk achten.

Zeit: Freitag, 22. April 2016, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ort: Gärten der Turmschenke Neufra (beim historischen Hängegarten), öffentlicher Parkplatz beim Pfarrhaus.

Leitung: Sabine Setz, Kräuterpädagogin,
Kräutergarten SaMaS Riedlingen

Kostenbeitrag: 25.-€ incl. Menü, Deko-Material und Skript.

Bitte mitbringen: Schneidebrett, Messer, Schere, Zange, Schreibzeug.

Bitte verbindlich anmelden per Mail: sabine.setz@web.de
bis spätestens Freitag, 15. April 2016.



Schwäbischer Albverein e.V., Ortsgruppe Riedlingen Wanderung im Bereich Wilflingen

Die Senioren der Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. bieten am 14. April 2016 eine Wanderung von Wilflingen über den Eisighof und

Enhofen zurück nach Wilflingen an zu der alle Wanderer, auch Gäste, recht herzlich eingeladen sind. Die Wanderstrecken werden dabei den Weg- und Wetterverhältnissen angepasst. Treffpunkt und Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 14.00 Uhr vor dem Fotohaus Schwarzer. Die abschließende Einkehr findet im Gasthaus "Rotes Haus" in Andelfingen statt.

Bodenseewanderung im Bereich Langenargen

Die diesjährige Bodenseewanderung mit dem Omnibus am 01. Mai führt die Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. vom Parkplatz bei der Argenbrücke entlang der Argen nach Langenargen und zurück. Bei dieser Wanderfahrt sind noch Plätze frei. Interessierte Teilnehmer melden sich durch Überwei-

sung von 15 € pro Person auf IBAN DE91 6545 0070 0000 4103 39, BIC SBCRDE66XXX bei der KSK Biberach zugunsten Albverein Riedlingen bis spätestens 15. April an; der Zahlungseingang legt die Reihenfolge der Teilnahme fest.

Kleintier- und Kükenmarkt bei den Geflügel- und Vogelfreunden Riedlingen e.V.

Im Vereinsheim Römerstraße Riedlingen findet am Sonntag, 17. April am 9.00 Uhr der traditionelle Kleintiermarkt statt. Angeschlossen ist ein vielseitiger Kükenmarkt mit Zwerg- und Großhühnern sowie einige Wassergeflügelrasen.

Da eine breite Palette der heimischen Kleintierzucht wie verschiedene Kaninchenrassen, Meerschweinchen, Tauben Hühner, Sittiche Ziergeflügel auf den Markt kommen, ist es ein besonders für Familien mit Kindern bei freiem Eintritt ein bleibendes Erlebnis und beste Gelegenheit ein schönes Haustier direkt vom Züchter zu erwerben.

Beim Züchtertreff im Vereinsheim ist durch die Küchenmannschaft des Vereines für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auch ein interessanter und kameradschaftlicher Erfahrungsaustausch unter den Züchtern ist möglich.

Weitere Info: K. Schirmer 07371/5800, M. Engel 07371/961416, G. Hepp 0172/7364901



Benefizkonzert

Katholischer Erwachsenenbildung

BUSSENWIND

am 23. April 2016 um 20.00 Uhr in der Aula des KGR

zu Gunsten der Hospizgruppe Riedlingen



Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Offener Treff für Alleinerziehende in Riedlingen

am Samstag, 23.4.16 von 11 Uhr bis 13.00 Uhr im Familienzentrum Riedlingen e.V. Sankt-Gerhard-Straße 1 in Riedlingen, Zugang über Goldbronnenstraße. Voraussichtlich wird an diesem Vormittag Herr Hermann von der Psych. Beratungsst. f. Eltern, Kinder,



Jugend von der Caritas Biberach mit dabei sein. Wir beginnen wie immer um 11 Uhr mit einem Brunch, jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung für Kinderbetreuung erforderlich unter der Tel.: Nr.: 07371/ 909526

**Familienzentrum Riedlingen e.V.
Kinderkleiderflohmarkt in der Versteigerungshalle in Riedlingen**

Das Familienzentrum Riedlingen e.V. veranstaltet am **Samstag, 16.04.2016 von 09-11.00 Uhr wieder einen Kinderkleiderflohmarkt in der Versteigerungshalle in Riedlingen (hinter der Stadthalle)!** Angeboten wird Frühjahrs- und Sommerbekleidung von Babygrößen bis zu großen Kindergrößen und allerlei Spielzeug. Schwanger mit vorgelegtem Mutterpass haben um 08.30 Uhr Zutritt. Für schnellentschlossene Verkäufer gibt es noch einige Listen. Telefonische Rückfragen bei Juanita Aue unter 07371- 2862.



TSV Riedlingen

FV Schelklingen/Hausen - TSV Riedlingen 1:1 (1:0)

Trotz frühem Rückstand gaben die Rothosen nicht auf und zeigten eine kämpferisch gute Leistung. Kurz vor

dem Spielende wurden die Rothosen mit dem Ausgleichstreffer durch Fabian Ragg belohnt.

Für den TSV spielten:

Brendle – Kopp, Müller, Fauler, Altergot A. – Eberhardt, Büchele (Preis), Binder, Trenz – Ragg, Altergot D. (D. Thomas)

Das Reservespiel musste von den Rothosen abgesagt werden

TSV Riedlingen - TSV Allmendingen 4:2 (1:0)

Die Rothosen kamen zu einem verdienten Heimsieg. Den Führungstreffer erzielte P. Binder (7.) nach Zuspiel von F. Ragg. Nach der Pause fand der Gast besser ins Spiel und erzielte den Anschlussstreffer. F. Ragg (59.) erzielte nach einem tollen Sololaut die erneute Führung. Mit einem Kontor traf Allmendingen über die linke Seite zum erneuten Ausgleich. Die Rothosen ließen sich davon nicht beeindruckt und gingen durch einen Treffer von S. Büchele (79.) in den Winkel wieder in Führung. Mit dem zweiten Treffer von F. Ragg (83.) nach einem feinen Zuspiel von M. Eberhardt war das Spiel entschieden. In der Schlussphase blieben weitere Chancen ungenutzt.

Für den TSV spielten:

Brendle – Kopp, Müller (Hassler), Fauler, Altergot A. – Eberhardt, Schoppenhauer, Binder (Preis), Trenz – Ragg, Altergot D. (Büchele)

Das Reservespiel wurde von Allmendingen abgesagt

Bereits am Freitag treten die Rothosen bei der SG Öpfingen an. Im Vorrundenspiel siegte Öpfingen 1 : 0. Derzeit steht Öpfingen zwei Punkten weniger als die Rothosen auf Rang 8. Spielbeginn ist um 18:30 Uhr.

TSV Riedlingen Jugendfußball

Spielergebnisse

A I-Junioren, Bezirksstaffel

spielfrei

B-Junioren

siehe FV Neufra

C-Junioren

siehe SV Daugendorf

D II-Junioren

spielfrei

D-Junioren

Spielfrei

E-Junioren

spielfrei

F-Junioren

spielfrei

Die nächsten Spiele

Junioren

A I-Junioren, Bezirksstaffel

Bezirkspokalhalbfinale Mittwoch, 13.04.2016 um 18:20 Uhr in Bad Buchau

SGM Federsee – JSG Riedlingen

Samstag, 16.04.2016 um 17:00 Uhr

JSG Riedlingen – SGM Rottenacker/Ehingen-Süd

B-Junioren

siehe FV Neufra

C-Junioren

siehe SV Daugendorf

D I-Junioren

Samstag, 16.04.2016 um 14:15 Uhr

SV Herbertingen – SGM Riedlingen/Daugendorf I

D II-Junioren

Samstag, 16.06.2016 um 14:15 Uhr

FC Blochingen – SGM Riedlingen/Daugendorf II

E-Junioren

spielfrei

F-Junioren

spielfrei

Bambinis

spielfrei

M. Halter, Jugendleiter Abt. Fußball

Organisation und Sonstiges

Taizé-Andacht

„Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe.“

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, den 15. April 2016 um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben.

Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal



Landratsamt Biberach

Erweitertes Führungszeugnis

Informationsveranstaltungen für Verantwortliche in der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit

Das Landratsamt Biberach hat in enger Zusammenarbeit mit Verantwortlichen aus allen Bereichen der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit ein Konzept entwickelt, um die Anforderung an einen modernen Kinder- und Jugendschutz im Landkreis Biberach zu erfüllen.

Nach den bundesgesetzlichen Bestimmungen müssen insbesondere Personen, die sich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, unter Voraussetzung bestimmter Aspekte ein erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Damit soll verhindert werden, dass in kinder- und jugendnahen Bereichen Personen beschäftigt werden, die rechtskräftig wegen einschlägiger Straftaten verurteilt wurden.

Zur Vorstellung des Konzepts finden in den kommenden Wochen zwei Informationsveranstaltungen im Landkreis Biberach für die Verantwortlichen in Verbänden, Vereinen und Initiativen statt.

Termine und Veranstaltungsorte

Die Informationsveranstaltungen finden am Donnerstag, 14. April 2016, im Rathaus Maselheim und am Donnerstag, 21. April 2016, im Rathaus Ertingen statt. Beide Veranstaltungen sind von 18 bis 20 Uhr geplant.

Eingeladen sind alle, die in ihrem Verband, Verein oder ihrer Initiative mit dem Thema „Vorlage eines erweitertes Führungszeugnis“ beschäftigt sind. Neben der ausführlichen Vorstellung des Konzepts soll an den Abenden ausreichend Zeit für konkrete Fragen zum Thema geben.

Ansprechpartnerinnen zum Thema und zu den Veranstaltungen sind Manuela Braun, Koordinationsstelle für Kinderschutz und Frühe Hilfen, Telefonnummer 07351 52-7629, E-Mail manuela.braun@biberach.de und Margit Renner, Kreisjugendreferat, Telefonnummer 07351 52-7106, E-Mail margit.renner@biberach.de.

Kreissenorenrat Biberach

Im Rathaus/Ortsverwaltung abholen:

Die Vorsorgemappe des KSR Biberach dient:

Ihrer Vertretung für den Notfall (bei Krankheit, Gebrechen, Unglück)

als Anweisungshandlung Ihres Willens in schweren Schicksalsschlägen

der Regelungen nach dem Tode,

aber auch:

des Überdenkens der eigenen, ganz persönlichen Situation sowie evtl. Korrektur Ihrer Einstellung der Sichtung bzw. Überprüfung Ihrer Akten und Beziehungen/Verpflichtungen

Gut man kann sagen, das alles hat noch viel Zeit, solange bis man die richtige Zeit eben verpasst hat.

Wenn der „Brandfall“ gegeben ist, ist meist alles zu spät.

Andere -eventuell fremde- Personen oder das Gesetz bestimmen den Fortgang Ihres eingeschränkten oder nicht mehr möglichen Handelns.

Dabei haben Sie sich doch so viel Mühen und Sorgen während Ihres Lebens gemacht – für sich und Ihre Lieben das Beste zu geben.

Das wollen Sie alles aus der Hand geben? Dem Zufall überlassen? Oder noch schlimmer Entscheidungsnotstände oder gar Ärger und Streit in der Familie vorprogrammieren?

Sie ganz persönlich haben das mit der Vorsorgeregelung in der Hand.

Gehen Sie ans Werk und holen Sie die Vorsorgemappe im Rathaus. Vergessen Sie das Ausfüllen nicht.

Ihr Kreissenorenrat Biberach

Harald Müller, Vorsitzender

Kolping-Bildungszentrum

Anmelde- und Informationstag für das Schuljahr 2016/2017 beim Kolping-Bildungszentrum

Das Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen lädt ein zum Anmelde- und Informationstag am Samstag, 23. April 2016, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Die Leiterin des Bildungszentrums, Bettina Schmidtke, beginnt mit einer Präsentation zu den angebotenen Schulabschlüssen **BK-Fremdsprachen, BK-Gesundheit und Sozialwissenschaftliches Gymnasium**. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch. Anmeldungen nimmt Rita Rink entgegen. e-mail: Rita.Rink@Kolping-Bildungswerk.de

Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch, Start: 12. September 2016
Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: Rita.Rink@Kolping-Bildungswerk.de

Präsentationen erstellen mit PowerPoint 2013, Mit PowerPoint werden Präsentationen erstellt. Bilder und Texte werden in das Programm eingeführt. Formen, Diagramme und SmartArt-Grafiken werden eingefügt und formatiert, Hyperlinks und interaktive Schaltflächen eingefügt, Animationen hinzugefügt und Folienübergänge erstellt. 3 x mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr ab 13. April 2016

Wie präsentiere ich mich vor Menschen – und wie präsentiere ich mich richtig? Das Seminar verhilft den Teilnehmer/innen ihren Präsentationsstil zu verbessern, um von Beginn an bei Präsentationen durch bewährte Methoden und Techniken ihre Zuhörer zu überzeugen.

Am 7. Mai 2016 von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Professional English mit Allgemeinsprache, In diesem Kurs werden Englisch-Kenntnisse aufgefrischt. Der Kurs ist für alle geeignet, die die allgemeine Konversation mit Geschäftsendlich kombinieren wollen, 10 x mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr, ab 1. Juni 2016

Italienisch-Intensiv-Grundkurs, Szenen aus dem Alltag (Einkaufen, Restaurant, Flughafen...) werden uns Gelegenheiten geben, die italienische Sprache kennen zu lernen 10 x donnerstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, 2. Juni 2016

Excel 2013, Aufbau von Tabellen und Arbeitsmappen, Zellen ausfüllen, kopieren, verschieben und formatieren, Zahlenformate, bedingte Formatierungen, Rechnen mit einfachen Formeln, Statistische Funktionen, 3 x mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Ausbildungs- oder Berufseinstieg weiteren Kurse/Seminare und Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums erhalten Sie unter 07371/935011 oder auf unserer Homepage unter:

<http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>, Tel. 07371/9350-0 oder e-mail: Gabriele.Roth@Kolping-Bildungswerk.de

Wir trauern um

Frau Hildegard Weidinger Lehrerin i.R.

Frau Weidinger war von 1981 bis 2012 an der Donau-Bussen-Schule in Unlingen tätig. Sie setzte sich mit außerordentlichem Engagement für die Bildung und Erziehung der Eingangsklassen ein und war bei Schülern, Eltern, dem Kollegium und der Schulleitung gleichermaßen beliebt und geschätzt.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren drei Töchtern mit Familien.

Für die Gemeinde
Richard Mück
Bürgermeister

Für das Kollegium
Donau-Bussen-Schule Unlingen
Katrin Tress, Konrektorin

Diabetes Selbsthilfegruppe

Die Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim trifft sich am Dienstag, den 19. April 2016 um 18.30 Uhr im Gasthaus Rotes Haus in 88515 Andelfingen, Schulstraße 30.

Referent: Herr H.G. Weissert

Thema: Warum Hautpflege bei Diabetes

Herzliche Einladung hierzu an alle Betroffene, Angehörige und alle Interessierten. Eintritt frei.

Näheres zu erfahren unter Tel. 0174 7971419

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen

Tel. 0 73 71/93 35-0 Fax 9335-40

Donnerstag, 14.04.

07.40 Uhr Schülergottesdienst der Kl. 1-4
Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule
in der Taufkapelle

19.00 Uhr Abendmesse **in Waldhausen**

Freitag, 15.04.

17.00 Uhr Interreligiöser Frauenweg (siehe unten stehenden Text)

19.00 Uhr Frauengemeinschaftsmesse



Samstag, 16.04.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Sonntag, 17.04. – 4. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Sana-Klinik

19.00 Uhr Lobpreisandacht in der Kapuzinerkirche

Dienstag, 19.04.

10.00 Uhr Ev. Gottesdienst im Konrad-Manopp-Stift

18.00 Uhr Abendmesse in Grüningen

Mittwoch, 20.04.

19.00 Uhr Abendmesse in Neufra

Donnerstag, 21.04.

07.40 Uhr Schülergottesdienst der Kl. 1-4

Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule
in der Taufkapelle

Keine Abendmesse

**Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen.
Abonnieren Sie es.**



**Evangelische
Kirchengemeinde Riedlingen**

Grabenstraße 14, Tel. 07371-2567, Fax 7044

Pfarramt.Riedlingen@elkw.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

Samstag, 16. April 2016

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
in der Christuskirche in Riedlingen

Sonntag, 17. April 2016

10:00 Uhr Konfirmation in Riedlingen

10:45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche in Ertingen

Chorkonzert

Christuskirche Riedlingen

Sonntag, 17. April 2016 um 17:00 Uhr

**Messen von Josef Gabriel Reinberger
und Johann Wenzel Kalliwoda**

Orgelmusik von Couperin und Rheinberger

Motettenchor Ravensburg

Leitung: KMD Michael Bender

Orgel: Jürgen Berron

Montag, 18. April 2016

16:30 Uhr Kindertreff auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Strasse 7, Riedlingen

Dienstag, 19. April 2016

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Konrad-
Manopp-Stift in Riedlingen

Mittwoch, 20. April 2016

15:00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Strasse 7, Riedlingen

Donnerstag, 21. April 2016

20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats in
Riedlingen im Johannes-Zwick-Haus

Freitag, 22. April 2016

19:00 Uhr Kreistänze im Bewegungsraum der Grundschule in
Riedlingen

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation
in der Christuskirche in Riedlingen
im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen

**Am Sonntag, 17. April 2016 werden in der
Christuskirche konfirmiert:**

1. Erich Blumenstein, Riedlingen
2. Dennis Enns, Altheim
3. Alexander Essert, Heudorf
4. Kai Noah Koriath, Hailtingen
5. Jessica Ott, Uttenweiler
6. Isabelle Priebe, Erisdorf
7. Katharina Rybalko, Unlingen
8. Alessia Schuler, Waldhausen
9. Diana Seibert, Grüningen

10. Calvin Spolwind, Riedlingen
11. Michelle Spolwind, Riedlingen
12. Marco Vogel, Altheim
13. Annika Wittig, Riedlingen

**Am Samstag, 23. April 2016 werden in der
Christuskirche konfirmiert:**

1. Felix Etter, Riedlingen
2. Leni Groß, Riedlingen
3. Anita Ilin, Riedlingen
4. Olga Jakobi, Riedlingen
5. Andreas Kern, Neufra
6. Selina Kibler, Riedlingen
7. Daniel König, Altheim
8. Juliane König, Altheim
9. Isabell Reimer, Riedlingen
10. Angelika Schlothauer, Uigendorf
11. Sofia Schütz, Riedlingen
12. Lukas Stöckler, Daugendorf
13. Nele Ursa, Uttenweiler
14. Cathrin Wagner, Riedlingen

**Am Sonntag, 24. April 2016 werden in der
Christuskirche konfirmiert:**

1. Achim Armbruster, Riedlingen
2. Artur Bartulej, Riedlingen
3. Emilia Biller, Riedlingen
4. Diana Dick, Riedlingen
5. Christine Enders, Wilflingen
6. Dmitrij Gribanov, Riedlingen
7. Pascal Heinke, Neufra
8. Hannah Huss, Waldhausen
9. Jeannette Kern, Riedlingen
10. Krispin Klimask, Erisdorf
11. Karl Kutsch, Riedlingen
12. Sabrina Makagonov, Riedlingen
13. Rebekka Meier, Riedlingen
14. Jennifer Ruff, Riedlingen
15. Stiven Schechtel, Riedlingen

**Am Sonntag, 24. April 2016 werden in der
Kath. Kirche St. Georg in Ertingen konfirmiert:**

1. Ariane Elsasser, Ertingen
2. Erwin Ens, Dürmentingen
3. Olga Marc, Ertingen
4. Andreas Masko, Ertingen
5. Nicole Münch, Ertingen
6. Mark Pracht, Ertingen
7. Leonie Sauter, Ertingen
8. Stefanie Schopf, Ertingen
9. Leander Vieten, Binzwangen

**Regelmäßige Veranstaltungen im
Johannes-Zwick-Haus:**

montags 9:30 Uhr Krabbelgruppe

dienstags 14:30 Uhr Frauenkreis

20:00 Uhr Kantorei

mittwochs Konfirmandenunterricht

14:30 Uhr bis 16:00 Uhr Gruppe I

16:30 Uhr bis 18:00 Uhr Gruppe II

freitags 20:00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen/Württemberg

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Tel 07374 – 920541

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen
Predigten zum Anhören



Mittwoch, 13.4.2016

19.30 Uhr Gebetsabend

Sonntag, 17.4.2016

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.4.2016

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33
88499 Riedlingen

Tel. 0 73 71 / 503 59 95 Fax: 0 73 71 / 503 59 96
email: FCGRiedlingen@web.de www.fcg-riedlingen.de

Mittwoch, 13.04.2016

19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Freitag, 15.04.2016

17.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugend

Sonntag, 17.04.2016

10.00 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule und Krabbelstube

Mittwoch, 20.04.2016

19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch angeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi.

1. Petrus 1,13

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 15.04. 2016

19.30 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

Sonntag, 17.04.2016

09.30 Uhr, Biblischer Vortrag: Weltfrieden-woher zu erwarten?

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Keine Kollekten

www.jw.org



Haus der Lebensräume

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen

Tel. 07371/966389

Montag, den 18.04.2016

19:00 Uhr Bibelstunde mit Gedankenaustausch.

Samstag, den 24.04.2016

10:00 Uhr Gottesdienst mit Potluck und Gedankenaustausch.

Daueraktion:

„Kinder helfen Kinder“

Auch in diesem Jahr 2016 können Sie wieder bei unserer Aktion „Kinder helfen Kinder“ mit kleinen Dingen eine große Freude bereiten. Päckchen abholen und abgeben im Buch und Teeladen Haldenstraße 12-14



Neuapostolische Kirche

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen

Tel.: 07375/9225180 - Fax 07375/9225181

Donnerstag, 14.04.2016

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.04.2016

09:30 Uhr Gottesdienst in Ehingen, Schmiechgraben 10

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de sowie unter www.nak-ulm.de



Daugendorf

Jahreshauptversammlung

der Jagdgenossenschaft Daugendorf

Am Samstag, den 23. April 2016, findet um 20.00 Uhr im Gasthaus „zum Neuen Haus“ die 12. ordentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Daugendorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl 1. Vorstand
7. Satzungsänderung
8. Wünsche und Anträge

Anträge, über die Beschluss gefasst werden soll, müssen 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Josef Unmuth eingereicht sein.

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Daugendorf sind zur Versammlung freundlichst eingeladen.

Josef Unmuth,

1. Vorsitzender

Sportverein Daugendorf e.V.

SVD – Aktive

21. Spieltag Kreisliga A1

SV Dürmentingen - SV Daugendorf

2:2 (1:0)

Es spielten: M. Schmid, M. Schneider, C. Weißhaar, A. Widik (30. P. Rueß), T. Butscher (65 M. Mazzola), J. Geiselhart, J. Rueß, J. Butscher, Cl. Hölz (83. C. Fuchsloch), F. Schmid (69. R. Münch), T. Münst.

Torfolge: 1:0 (5. Min.) R. Buck, 2:0 (47. Min.) J. Bartsch, 1:2 (54. Min.)

J. Rueß, 2:2 (69. Min.) F. Schmid

SR: k.A.

Z: ca. 150

Durch einen Fehler in der Hintermannschaft geriet der SVD wiederum frühzeitig in Rückstand. Die Knieverletzung von Abwehrchef Alex Widik in der 30. Minute war ein weiterer Nackenschlag. Zwei eindeutige Elfmeter wurden dem SVD in der 40. und 45. Minute durch den ansonsten vermeintlich höherklassig leitenden SR absolut verweigert (darüber kann und darf es keine Diskussionen geben). Dürmentingen kam kurz nach der Pause nach Eckstoß zum 2:0. Trotz aller widrigen Umstände konnte der SV Daugendorf durch herrliche Tore von Johannes Rueß und Felix Schmid ausgleichen. Als dann Felix Schmid freigespielt wurde und allein auf das Dürmentinger Tor zulief, entschied der ambitionierte SR auf Abseits, was dem neutralen Betrachter schon ernsthaft zu schaffen machen musste. Somit fehlen dem SVD im Kampf um den Klassenerhalt absolut wichtige Punkte.

Vorschau:

Kreisliga A 1 Donau, 22. Spieltag

Sonntag, 17.04.2016

SV Daugendorf – SF Bussen

15.00 Uhr

Auch wenn der SVD am Vorsonntag mit Benachteiligungen leben musste, sollte der Fokus darauf gelegt werden, dass man immer noch die Chance hat die Klasse zu halten. Bussen ist zwar in der Tabelle weit vor dem SVD, doch in dieser Liga ist derzeit alles möglich.



KLB 2 Reserve
SGM Unlingen/Daugendorf – SV Uttenweiler **13.15 Uhr**

SVD - Junioren

Ergebnisse:

A-Jugend: siehe TSV Riedlingen

B-Jugend: siehe FV Neufra

C-Jugend

C I

JSG Riedlingen I - SGM Hohenzollern-Sigmaringen **4:0**

C II

Spielfrei

Vorschau:

C I - Junioren

Samstag, 16.04.2016 / 15:30 Uhr

SGM Bolstern/Fulgenstadt - JSG Riedlingen

C II - Junioren

Samstag, 16.04.2016 / 15:30 Uhr

SGM Mägerkingen/Steinhilben/Trochtelfingen - JSG Riedlingen II

D-Jugend

D I - Leistungsstaffel

Samstag, 16.04.2016 / 14:15 Uhr

SV Herberlingen - SGM Riedlingen/Daugendorf I

D II

Samstag, 16.04.2016 / 14:15 Uhr

FC Blochingen - SGM Riedlingen/Daugendorf II

E-Jugend

Spielfrei

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf

St. Leonhard

Donnerstag, 14.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 17.04.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle

Wochendienst vom 12. - 15.04. Patricia Engling

Wochendienst vom 19. - 22.04. Pfr. Grau



Grüningen



Kirchengemeinde Grüningen

St. Blasius

Sonntag, 17.04. – 4. Sonntag der Osterzeit

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Jahrtag für Anton Gehweiler

Dienstag, 19.04.

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken im Gottesdienst: Franz Storrer



Neufra

FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e. V.



Sportheim Neufra - SKY-Bundesliga

Das Sportheim hat am Freitag 15.04.+22.04. wegen dem Trainerlehrgang, der an diesem Wochenende stattfindet, geschlossen. Am Samstag hat das Sportheim ab 15.00 Uhr mit Sky-Bundesliga geöffnet!!

Basislehrgang zum Trainer C

Am kommenden Freitag beginnt beim FVN der Basislehrgang für die Ausbildung zum Trainer C. Dieser findet in den nächsten 2 Wochenenden (Fr.+Sa.) statt. Alle Infos dazu erhält man auf der Homepage des württemb. Fußballverbandes. Wer kurzfristig Interesse hat, kann sich bei Norbert Selg, Tel. 07371/44204 melden!!

FVN-JUGEND:

EnBW-Fußball-Camp

Do. 25.- Sa. 27. August 2016

TERMIN VORMERKEN + ANMELDEN!!

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

BI-Junioren: Leistungsstaffel

SGM Ertingen/Altheim - JSG Riedlingen I **1:1**

BII-Junioren: Kreisstaffel

SGM Ablachtal - JSG Riedlingen II **4:0**

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

A-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

BI-Junioren: Leistungsstaffel

3. Spieltag Sonntag, 17.04.2016 in Emerkingen

SGM Emerkingen - JSG Riedlingen I **11:00 Uhr**

BII-Junioren: Kreisstaffel

3. Spieltag Sonntag, 17.04.2016 in Neufra

JSG Riedlingen II - SGM Ebersbach **11:00 Uhr**

D-Junioren: Kreisleistungsstaffel

1. Spieltag Samstag, 16.04.2016 in Neufra

FV Neufra - SGM Ehingen-Süd **14:15 Uhr**

B-Junioren: Kreisstaffel

1. Spieltag Samstag, 16.04.2016 in Neufra (Hohenz.)

TSV Neufra - SGM Neufra/Ertingen **17:00 Uhr**

Jürgen Milz

Jugendleiter

FVN-AKTIVE:

FV Neufra – FC Winterlingen 0:1 (0:1)

Im Duell der beiden Tabellenletzten fand der ersatzgeschwächte FVN zu keiner Zeit zu seinem Spiel und musste eine bittere Heimniederlage gegen eine kämpferische Gastmannschaft, die damit zum ersten Saisonsieg kam, hinnehmen. Zwar hatte der FVN die erste große Torchance durch Rene Recker in der 4. Spielminute, doch der Gästeeper hielt den unplatzierten Torschuss mit Bravour. Nach mehreren Unaufmerksamkeiten in der FVN-Hintermannschaft kamen die Gäste schon in der 7. Minute durch Mehmet Akbaba zum Tor des Tages. Der FVN operierte in der restlichen Spielzeit zu umständlich, ohne Biss und leistete sich viele unverständliche Ballverluste. Nach diesem schlechtesten Saisonspiel wird die Hackbarth-Elf den Abstieg kaum noch verhindern können. [um]

Stenogramm:

FV Neufra: Baric I. – Lapin S., Binder M., Pavlovic St., Ummenhofer T. – Recker R. (63. Spies B.), Metzler M., Binder A.(74. Kiebzak B.) – Fischer M., Spies S., Miller M.



Tore: 0:1 (7.) Akbaba Mehmet
Gelbe Karte: Fehlanzeige
Schiedsrichter: Daniel Singer, Wangen
Zuschauer: 220

Kreisliga B II

19. Spieltag, Sonntag 17. April 2016

SV Unterstadion I - FV Neufra II Beginn 15.00 Uhr

Am kommenden Wochenende gastiert die Mayerhauser/Todor-Elf bei ihrem vierten Auswärtsspiel hintereinander beim SV Unterstadion, der mit 3 Abstand vor der zweiten Mannschaft Neufra steht und sich somit in Schlagdistanz befindet. Das Hinspiel verlor der FVN II äußerst unglücklich nach einer 1:0-Führung und zwei späten Gegentoren mit 1:2. Das Spiel in Rottenacker mal ausgenommen (2:4, beide etatmäßige Innenverteidiger fehlten) präsentierte sich die Defensive in den letzten Wochen sehr konstant und gefestigt. Gelingt dies erneut wird sich Unterstadion etwas überlegen müssen um vermehrt zu Chancen zu kommen. Kann sich gleichzeitig die FVN-Offensive die gewohnte Anzahl an Torabschlüssen erarbeiten und bestenfalls auch noch nutzen, stehen die Chancen einen Dreier einzufahren nicht allzu schlecht. Doch auch Tugenden wie Kampf, Einsatz und Leidenschaft dürfen nicht zu kurz kommen. [ps]

LANDESLIGA Staffel 4

Die erste Mannschaft hat spielfrei!

**Kirchliche Nachrichten Neufra
 St. Petrus und Paulus**

Sonntag, 17. April

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte für Kirchliche Berufe

K.: Frau Kannappel L.: Guter Stefanie

12.00 Uhr Taufe

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Andacht vom Herrentag

Mittwoch, 20. April

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

wir gedenken im Gottesdienst
Emma Hennes und verstorbene Angehörige
Else Knör
Klara und Paul Schmid
Lina Tress und verstorbene Angehörige
Magdalena und Georg Locher
Theresia und Hermann Hennes
verstorbene der Fam. Heidlauf

Donnerstag, 21. April

18.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 22. April

18.30 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst:

So.: Mayer L., Bausch I., Maikler E., Maikler J., Mayer S., Bausch E.

Mi.: Eberhart L., Eberhart F., Nehm L., Kniele L.

Das Sakrament der Taufe empfängt:

Elias Locher, Sohn von Daniel Locher und Silvia Binder
 Benjamin Hamann, Sohn von Martin Binder und Katharina Annet
 gret Hamann
 Wir wünschen Gottes Segen.

Pfarrbüro Neufra

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
 Tel.: 07371 / 6311 Fax. 07371 / 129328
 E-Mail: Susanne.Emhart@drs.de

**Bitte geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro beachten:
 Am 27. April 2016 ist das Pfarrbüro von 16.00-18.00 Uhr
 geöffnet.**



Pflummern

Kirchliche Nachrichten

**Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal
 Evang. Pfarramt Pflummern, Pfarrackerweg 1,
 Telefon 07371/7262**

Freitag, 15. April 2016

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im *Haus für Senioren* in Langenenslingen

Sonntag, 17. April 2016

09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Pflummern unter Mitwirkung des Gemischten Chors
 Konfirmiert werden:
 Simon Teschner, Pflummern
 Lydia Rajs, Grünigen
 Konstantin Jurgenson, Dürmentingen

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, die Konfirmation der jungen Gemeindeglieder mitzufeiern.

10.00 Uhr Kinderkirche im Konrad-Villinger-Gemeindehaus

Am Donnerstag, 28. April 2016, sind die Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Pflummern Heiligkreuztal zu einem Mörike- und Begegnungsnachmittag von 16-18 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus nach Sigmaringen (Karlstraße 24) eingeladen im Rahmen des dortigen Donnerstagskreises „Begegnungen und Gespräche“. Wer an diesem Nachmittag teilnehmen möchte, wird gebeten, sich mit dem Pfarramt in Pflummern (Tel.07371/7262) in Verbindung zu setzen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Zell/Bechingen

Sprechstunde Bürgermeister Schafft in Zell-Bechingen

Herr Bürgermeister Schafft hält in der Ortsverwaltung Zell-Bechingen am Dienstag, den 19.04.2016 von 19.30 – 20.30 Uhr eine Sprechstunde für die Bewohner/innen von Zell-Bechingen ab.

Im Rahmen dieser Sprechstunde besteht die Möglichkeit, mit Herrn Bürgermeister Schafft ins Gespräch zu kommen und seine Anliegen vorzutragen. Eine Terminreservierung ist nicht erforderlich.

Musikkapelle Zell-Bechingen e.V.

Der Jahresausflug der Musikkapelle Zell-Bechingen wird dieses Jahr am 04. und 05. Juni 2016 stattfinden. Der Ausflug führt in den Schwarzwald und ist mit einem musikalischen Auftritt bei einem Musikfest in Willaringen verbunden. Ebenso ist ein Aufenthalt am Titisee eingeplant, sowie eine Stadtführung zu Fuß in Bad Säckingen.

Bei Interesse bitte bei Reinhold Baur Baur (Tel:07373/ 440) melden. Anmeldeschluss ist Dienstag 26.04.2016.

Über viele Teilnehmer freut sich die Musikkapelle.



Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen
St. Gallus**

Mittwoch, 13.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell

Seniorenachmittag: Flüchtlinge weltweit und in Riedlingen

am Donnerstag, 14. April um 14 Uhr im Adler.
Ulrike Hudelmaier gibt einen kurzen Überblick über die weltweite Situation und geht dann ausführlicher auf das Asylverfahren und auf die Situation der Flüchtlinge in Riedlingen ein. Herzliche Einladung!

Samstag, 16.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.04.

11.30 Uhr Taufe von Leonard Rettich. Wir gratulieren den Eltern Melanie und Michael Rettich

Mittwoch, 20.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen

Wochendienst vom 12. - 15.04. Patricia Engling

Wochendienst vom 19. - 22.04. Pfr. Grau

Freitag, 15.04.

17.45 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.04.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Freitag, 22.04.

17.45 Uhr Eucharistiefeier

Wochendienst vom 12. - 15.04. Patricia Engling

Wochendienst vom 19. - 22.04. Pfr. Grau

Evangelische. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf

**Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten
Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 91 53 47
E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de**

Mittwoch, 13.4.2016

16.25 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus Hayingen

Donnerstag, 14.4.2016

15.30 Uhr – 17.00 Uhr Die Evang. Bücherei hat geöffnet.

18.15 Uhr OASE-Gottesdienst im Kapitelsaal

Freitag, 15.4.2016

14.30 Uhr – 15.15 Uhr Kinderchor im Evang. Pfarrhaus

Die Bücherei hat danach bis 15.45 Uhr geöffnet.

Sonntag, 17.4.2016

9.00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten

10.15 Uhr Gottesdienst in Hayingen

Montag, 18.4.2016

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Ev. Pfarrhaus Zwiefalten

Dienstag, 19.4.2016

19.30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau

Mittwoch, 20.4.2016

16.25 Uhr Konfirmandenunterricht

Heute findet die 1. Probe für die Konfirmation in der St. Vitus Kirche statt. Treffpunkt ist an der Kirche.



Zwiefaltendorf

Musikkapelle Zwiefaltendorf

ALTKLEIDER – CONTAINER

Liebe Einwohner, lieber Spender,
Sie haben nun die Möglichkeit, Ihre Altkleiderspende der Musikkapelle Zwiefaltendorf ganzjährig durch die Benutzung dieses Altkleider – Containers uns zukommen zu lassen und den Verein damit zu unterstützen.

Bitte geben Sie Ihre Altkleider, Schuhe (paarweise zusammengepackt), Lappen, Bettwäsche und sonstige Stoffe in gebündelter Form (z. B. in verschlossenen, festen Kunststoffsäcken) in diesen Container.

Außerdem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir keine Sortierungen vornehmen und Ihre verschlossenen Säcke so weiterleiten werden.

Seien Sie versichert, dass wir nur mit einem fair handelnden Geschäftspartner zusammenarbeiten.

Vielen Dank für Ihre Spendenbereitschaft; sie unterstützen mit dem Erlös aus dieser Altkleiderspende unsere Vereinsarbeit in der Musikkapelle.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel. Nr. 07375 / 922166 L. Schwendele).

Vergelt's Gott

Ihre Musikkapelle Zwiefaltendorf



Freiwillige Feuerwehr Zwiefaltendorf

Am **Samstag, 16. April 2016** findet um 19:30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Zwiefaltendorf im Kameradschaftsraum („Aachstüble“) statt.

Matthias Sollmann

Kommandant

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf
St. Michael**

Donnerstag, 14.04.

20.00 Uhr KGR Sitzung in Zwiefaltendorf

**GEBOREN
AM
31.07.1947**

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT**

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11

**NEU
GEBOREN
AM
22.01.2010**

Liebe Eltern, liebe Großeltern,

Ihre Kinder und Enkel suchen einen Ausbildungsplatz?
Dann erzählen Sie ihnen von Startbahnsüd.

Startbahnsüd ist ein neues Internetportal der Schwäbischen.
Hier findet die junge Generation ihre Ausbildungsplätze.

Startbahnsüd ist speziell für den Nachwuchs entwickelt.
Alles Wissenswerte erfährt man per Video.

Man kann sich das Unternehmen ansehen und anhören,
was Azubis zu berichten haben.

Überzeugen Sie sich selbst, werfen Sie einen Blick auf
unsere Seite. Aber vergessen Sie nicht, Ihren Kindern
oder Enkeln von diesem Brief zu erzählen.
Zeigen Sie ihnen, dass auch Sie im Leben die Nase
vom haben können.

Es grüßt Sie

Gartengeräte - nur bei Endress!



VIKING
Rasenmäher
MB 443

statt 524,-
429,- €

Preise inkl. MwSt.

88353 Kießlegg · Friedrich-List-Str. 8
Telefon 07563/632
88212 Ravensburg · Im Kammerbrühl 22
Telefon 0751/14882
88069 Tettnang · Tettnanger Str. 150
Telefon 07542/9450-20
88447 Warthausen · Biberacher Str. 55
Telefon 07351/76711
89081 Ulm · Riedwiesenweg 6
Telefon 0731/60316-0

endress

Technik im grünen Bereich

Beratung · Service · Verkauf www.endress-shop.de



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Sebastian Baniak
Telefon 07371 9371-10
Sebastian.Baniak@LBS-BW.de

Rentner, 63, dt.

sucht auf geringfügige Basis evtl.
Botengänge oder Fahrdienst, P-V-
Schein vorhanden. ☎ (0173)
1358820

Mähe Ihren

Obstgarten/Rasen

☎ 07371/5039409 gewerbl.

ROLAND FISEL
Elektrotechnikermeister

Elektroinstallationen Datentechnik
Industrieservice Industriemontage E-Service
Gebäudesystemtechnik

Januaris-Zick-Str. 7/1 88499 Riedlingen-Zell
Telefon: 07373 - 92 17 816 Mobil 0175 17 12 170
E-Mail: info@fisel-elektrotechnik.de

Helfen Sie der Natur!

Unsere Singvögel brauchen Hecken, unsere Frösche saubere Tümpel.

Jugendgruppen, Naturschutzvereine und aktive
Bürger setzen sich seit Jahren für die Natur ein.

Helfen auch Sie der Natur durch eine Spende!
Sparkasse Pforzheim,
Konto 929 700 (BLZ 666 500 85)



Deutsche Umwelthilfe

Landesverband Baden-Württemberg
Heinrich-Wieland-Allee 37
Pforzheim, Telefon (07231) 17770

GEFLÜGELZUCHT HARTMANN, RINGSCHNAIT

Tel. 07352/8294 oder 4675
Mobil 0157/36425911

Legereife Junghennen „Bovans-Braun“

20 Wochen alt 9,70 Euro

14 Wochen alt 7,90 Euro

Lieferung frei Haus

ANZEIGENANNAHMESCHLUSS

für das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen
ist am Freitag um 12.00 Uhr nur bei der

Schwäbische Zeitung

Haldenstraße 6 + 8 · 88499 Riedlingen

Telefon 0 73 71 / 93 72-21 · Telefax 07 51 / 29 55 - 99 84 99



Gesucht:
Der schönste
Maibaum 2016!

Eine Aktion Ihrer Schwäbischen Zeitung, der Volksbank-
Raiffeisenbank Riedlingen und Zwiefalter Klosterbräu.



Zu gewinnen gibt es

- 1. Preis:** 50 l Getränkegutschein + 100 € Geldpreis
- 2. Preis:** 30 l Getränkegutschein + 50 € Geldpreis
- 3. Preis:** 10 l Getränkegutschein + 50 € Geldpreis

Ihr Verein oder Ihre Gruppe stellt dieses
Jahr einen Maibaum? Dann bewerben Sie
sich gleich! Der schönste Maibaum wird
von unserer Jury anhand verschiedener
Kriterien (z.B. Stamm, Krone, Kränze ...) ausgewählt.

Volksbank-Raiffeisenbank
Riedlingen eG

Schwäbische Zeitung

JA, WIR MACHEN MIT!

Unser Maibaum steht in _____

Name Verein _____

Ansprechpartner _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Coupon ausfüllen und senden an:

Schwäbische Zeitung
Stichwort: „Maibaum 2016“
Haldenstraße 6-8, 88499 Riedlingen
Fax: 0751/2955-99-8499
E-Mail: p.moll@schwaebische.de

Bewerbungsschluss: 26. April 2016

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Barauszahlung
des Gewinns und Rechtsweg sind ausgeschlossen.